

Rosacea-Aufklärung goes Social Media! Eine Influencerin berichtet



Düsseldorf – 17. August 2021 – Die Aufklärungskampagne „Aktiv gegen Rosacea“ (rosacea-info.de) ist seit vielen Jahren eine wichtige Informationsquelle für die rund 10 Millionen Rosacea-Patient:innen in Deutschland. Die chronische Hautkrankheit kann mit ihren typischen Symptomen wie Hautrötungen, Papeln und Pusteln im Gesicht eine starke Belastung für Betroffene sein. Umso wichtiger ist es, dass sich Betroffene in den sozialen Medien dazu austauschen und Erfahrungen teilen können. Hierzu sind der [Facebook](#)- und [Instagram](#)-Kanal von „Aktiv gegen Rosacea“ ideale Plattformen. In Deutschlands größter Rosacea-Community sind über 15.000 Betroffene im Dialog. Auch bekannte Influencer:innen wie die Bloggerin Ann-Christin Weber, alias [@fashionkitchen](#), setzen sich über ihre sozialen Kanäle für Menschen mit Rosacea ein. Ann-Christin ist Rosacea-Patientin, was auch sie manchmal belastet. Dennoch spricht sie offen über ihre Hautkrankheit, vor allem, um anderen Betroffenen Mut zu machen und sie darin zu bestätigen, dass sie nicht alleine sind. Dabei teilt sie ihre persönlichen Alltagserfahrungen mit der Rosacea und steht ihren Follower:innen mit Tipps zur Seite. Wir haben mit Ann-Christin gesprochen und erfahren, warum die Rosacea-Aufklärung für sie ein wichtiges Anliegen ist. Das vollständige Interview mit Ann-Christin kann in der Podcast-Serie „Rosas Radio“, Folge 21 (<https://www.youtube.com/watch?v=IN7E3HtRysc>), nachgehört werden.

Ann-Christin, Du zeigst Dich auf Deinem Instagram-Account oft auch ungeschminkt. Machen Dir Deine Hautrötungen wirklich nichts aus?

Ann-Christin: „Wenn ich sagen würde, dass mir das gar nichts ausmacht, würde ich lügen. Natürlich belastet es mich manchmal, aber ich glaube, dass ich noch an einem Punkt bin, an dem ich mit meinen Rötungen gut zurechtkomme und mich damit arrangieren kann. Es ist auch tagesformabhängig, heute zum Beispiel ist meine Haut wieder ziemlich gerötet. Aber ich komme damit gut klar und zeige mich auf Instagram bestimmt zu 90 Prozent ungeschminkt. Ich akzeptiere diese chronische Erkrankung, denn sie ist nicht heilbar. Natürlich bin

GALDERMA

EST. 1981

ich regelmäßig beim Hautarzt und lasse mich behandeln – das empfehle ich auch anderen Betroffenen. Und ich bin immer froh, wenn ich dort neue Tipps bekomme – und mache einfach aus allem das Beste.“

Wie hast Du eigentlich erfahren, dass Du Rosacea hast?

Ann-Christin: „Ich war vor etwa fünf Jahren wegen meiner Muttermale beim Hautarzt und habe den Arzt nebenbei gefragt, was das für Rötungen auf meinen Wangen und meiner Nase sind. Dann wurde mir erläutert, dass es sich dabei um Rosacea handelt und ich habe mein erstes Medikament verordnet bekommen. Danach habe ich mich noch bei anderen Hautärzten vorgestellt und viel im Internet recherchiert. Offensichtlich haben diese Krankheit viel mehr Menschen als man denkt und vor allem: Viele wissen selbst nicht, dass sie diese Rosacea haben.“

Welche Tipps hast Du für andere Betroffene, um die Rosacea in den Griff zu bekommen und/oder sich mit der Hautkrankheit zu arrangieren?

Ann-Christin: „Ich weiß jetzt einfach, was ich machen kann oder machen darf und was meiner Haut persönlich schadet. Ich habe zum Beispiel immer eine Kopfbedeckung auf, wenn ich im Garten arbeite oder am See oder am Strand bin. Aber lasse ich es mir nicht nehmen, in die Sonne zu gehen, denn für mich ist das ein Stück Lebensqualität. Trotzdem weiß ich natürlich, was das für Konsequenzen haben kann. Ich habe mittlerweile eine gute Hautpflege, gehe zur Kosmetikern, gehe zum Hautarzt und bespreche immer wieder, was ich meiner Haut Gutes tun kann. In dem Sinne habe ich das gut im Griff, aber die Rötungen sind eben chronisch. Es gibt gute Tage und schlechte Tage, manchmal nutze ich auch etwas Make-Up, weil ich denke: Heute geht es gar nicht. An anderen Tagen macht mir das nichts aus oder ich empfinde es einfach als nicht so schlimm. Das ist wirklich individuell – und jeder findet seinen Weg, um mit der Erkrankung umzugehen.“

Über Deinen Instagram-Kanal „fashionkitchen“ informierst Du regelmäßig über die Rosacea bzw. sorgst für Aufklärung, in dem Du offen über Deine Krankheit sprichst. Wie reagiert Deine Community darauf?

Ann-Christin: „Also bei mir geht es ja wirklich um mein Leben, weil ich das auch so möchte. Ich möchte keine Illusionen entwerfen oder nur schöne Dinge zeigen. Natürlich ist es angenehmer, wenn man in einer `Bubble´ lebt, aber das ist eben nicht das realistische Leben.“

GALDERMA

EST. 1981

Deshalb gibt es bei mir auch Themen wie Rosacea und den ungeschminkten Alltag. Meine Community findet das toll, unterstützt mich und sagt mir auch regelmäßig, dass sie das gut findet. Ich glaube, ich kann auch einige animieren zu sagen: `Wenn die das kann, kann ich das auch. Wenn die sich sogar so vor der Kamera präsentiert, dann kann ich auch im Alltag so leben und mich trauen, mich so zu zeigen.` Ich finde das immer toll, wenn mir Menschen schreiben, dass ich Ihnen den letzten Ruck gegeben habe und sie sich das nun zutrauen.“

Liebe Ann-Christin, vielen Dank für das Gespräch!

Das vollständige Interview mit Ann-Christin ist in der Podcast-Serie „Rosas Radio“, Folge 21, bei YouTube (<https://www.youtube.com/watch?v=IN7E3HtRysc>) zu hören. Die gesamte Podcast-Serie „Rosas Radio“ ist auch verfügbar bei Spotify (<https://spoti.fi/2thBsrq>) sowie bei iTunes zum Download (<https://goo.gl/2Ui7Jy>).

Rosacea-Newsletter für aktuelle Infos und Tipps. Melden Sie sich an!

Neuigkeiten rund um das Thema Rosacea bietet auch der „**Rosacea-Newsletter**“. Zuverlässig, kompakt und aktuell erhalten die Abonnenten per E-Mail regelmäßig Nachrichten von „Aktiv gegen Rosacea“ inklusive praktischer Tipps zum Umgang mit der Hautkrankheit. Den „**Rosacea-Newsletter**“ können Sie ganz einfach abonnieren: Tragen Sie unter [newsletter.rosacea-info.de/anmeldung](https://www.rosacea-info.de/anmeldung) Ihre E-Mail-Adresse ein und bleiben Sie immer gut informiert! Mehr Informationen gibt es auch auf der Website von „Aktiv gegen Rosacea“ unter www.rosacea-info.de, bei Facebook (www.facebook.com/AktivGegenRosacea), YouTube (www.youtube.com/user/AktivGegenRosacea/videos) und Instagram (www.instagram.com/aktivgegenrosacea/).

Über Rosacea

Rosacea (Rosazea) ist eine chronische Entzündung der Haut. Die charakteristischen Hautveränderungen (Rötungen, sichtbare Blutgefäße, Papeln und Pusteln) befinden sich vor allem in der Gesichtsmitte (Stirn, Nase, Wangen und Kinn). Meist tritt die Krankheit erstmals zwischen dem 20. und 50. Lebensjahr auf, ist aber am häufigsten bei Männern und Frauen ab 30 Jahren zu beobachten. Gesichtsröte, die durch Auslöser wie Sonne, Sport, Alkohol, Wetterumschwünge und heißes Duschen begünstigt wird, hat häufig einen negativen Einfluss auf das Sozialleben der Patienten. Stechende, brennende und empfindliche Haut und Unverträglichkeit von Kosmetika treten häufig auf, manchmal sind auch die Augen von Rosacea betroffen: Sie werden rot, trocken und jucken.

Die Ursache von Rosacea ist noch ungeklärt. Experten gehen davon aus, dass vielfältige Faktoren für die Hautkrankheit verantwortlich sind. Eine zentrale Rolle bei der Entstehung kommt nach heutigem Verständnis unter anderem lokalen Entzündungsreaktionen sowie einer Störung im angeborenen Immunsystem zu. Rosacea kann bis heute nicht geheilt werden, aber Medikamente zum Auftragen und Einnehmen sowie Laser-Behandlungen können die

GALDERMA

EST. 1981

Symptome verringern. Patienten sollten außerdem ihre „Trigger“ meiden sowie Sonnenschutzmittel (LSF 30-50+) und sanfte Pflegeprodukte nutzen. Eine frühe Diagnose der Erkrankung kann außerdem den Verlauf abmildern. Betroffene, die mehr über Rosacea erfahren möchten, oder vermuten, an der Hauterkrankung zu leiden, können sich auf www.rosacea-info.de ausführlich informieren. Die Seite gibt einen Überblick über Rosacea, die Trigger und Symptome sowie zusätzliche Informationen zur Krankheit.

Über „Anhaltende Gesichtsrötungen – Aktiv gegen Rosacea“

Rund 10 Millionen Deutsche leiden unter Rosacea. Doch viele wissen nicht, dass sie selbst, Angehörige oder Freunde von der Hauterkrankung betroffen sind. Um dies zu ändern, hat die Galderma Laboratorium GmbH (www.galderma.de) zusammen mit dem Berufsverband der Deutschen Dermatologen e.V. (www.bvdd.de) und der Deutschen Rosazea Hilfe e.V. (www.rosazeahilfe.de) die deutschlandweite Aufklärungskampagne „Anhaltende Gesichtsrötungen – Aktiv gegen Rosacea“ ins Leben gerufen. Diese verfolgt mittlerweile im zehnten Jahr erfolgreich ihre Ziele: Gut informierte Rosacea-Patienten, die dank ihres Wissens eine frühzeitige Behandlung erhalten und den Alltag mit der Erkrankung besser meistern können, sowie mehr Verständnis für die Krankheit in der Öffentlichkeit.

Unter www.rosacea-info.de finden Ratsuchende und Interessierte ein breites Informationsangebot zu Ursachen, Diagnose und Therapie der Rosacea, zahlreiche Serviceangebote (zum Beispiel Hautarzt-Suche, Rosacea-Schnelltest) sowie praktische Tipps von Dermatologen und Kosmetik-Experten zum Umgang mit der Krankheit im Alltag. Regelmäßige News sowie die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Rosacea-Patienten bietet „Aktiv gegen Rosacea“ mit einem eigenen Blog und einer Facebook-Seite, wo Deutschlands größte Rosacea-Community im täglichen Dialog aktiv ist. Auch bei YouTube und Instagram ist die Kampagne vertreten.

Über Galderma

Galderma, das weltweit größte unabhängige, globale Dermatologieunternehmen, wurde 1981 gegründet. Es ist heute in über 100 Ländern mit einem umfangreichen Produktportfolio an verschreibungspflichtigen und OTC-Arzneimitteln, ästhetischen Lösungen sowie Pflege- und Kosmetikprodukten vertreten. Das Unternehmen arbeitet weltweit mit medizinischen Fachkräften zusammen, um die Bedürfnisse der Menschen zur Gesunderhaltung der Haut über die Spanne ihres gesamten Lebens zu erfüllen. Galderma ist führend in der Forschung und Entwicklung wissenschaftlich definierter und medizinisch erprobter Lösungen für die Haut. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.galderma.de

Galderma Pressekontakt

Antje Saßenberg
Communication & Congress Manager GER/AT
Galderma Laboratorium GmbH
Toulouser Allee 23a, D-40211 Düsseldorf
Telefon +49 211 58601-4243 Fax +49 211 9367 8811
E-mail antje.sassenberg@galderma.com